

AnsparInvest

Marburger Straße 6-10
36304 Alsfeld
Bankleitzahl: 530 932 00

Termineinlage

Stand: 17.02.2024

1. Produktbeschreibung

- AnsparInvest ist eine Spareinlage mit variabler Verzinsung. Der Anlagebetrag wird in monatlichen Raten in Investmentfonds umgeschichtet.
- Mindestanlagebetrag: 10.000,00 €
- Umschichtungsdauer von 12 bis 36 Monate
- Aufzahlung während der Laufzeit nicht möglich.

2. Risiken

- Bonitätsrisiko:
Die Bank ist der BVR Institutssicherung GmbH und der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. angeschlossen. Diese institutsbezogenen Sicherungssysteme haben die Aufgabe, drohende oder bestehende wirtschaftliche Schwierigkeiten bei den ihnen angeschlossenen Instituten abzuwenden oder zu beheben. Alle Institute, die diesen Sicherungssystemen angeschlossen sind, unterstützen sich gegenseitig, um eine Insolvenz zu vermeiden.
- Kursrisiko:
Für das Guthaben auf dem Anlagekonto besteht kein Kursrisiko.
- Zinsänderungsrisiko:
Es besteht ein Zinsänderungsrisiko in Abhängigkeit der Entwicklung des 6-Monats-Euribor. Der Minimalzins beträgt 0,0 %.
- Fremdwährungsrisiko:
Die Anlage lautet auf Euro, daher besteht kein Fremdwährungsrisiko.

3. Verfügbarkeit

- Eine vorzeitige Verfügung ist nicht möglich.

4. Rendite / Verzinsung

- Den aktuellen Zinssatz entnehmen Sie der Kontoanlagebestätigung.
- Das Produkt bietet eine variable Verzinsung, die zum 01.01. und 01.07. eines Jahres an den Referenzzinssatz des 6-Monats-Euribors abzüglich 0,80 % (80 Basispunkte) angepasst wird.
- Der 6-Monats-Euribor (Tagessatz Bundesbankstatistik: Zeitreihe BBIG1.D.DO.EUR.MMKT.EURIBOR.,MO6.BID._Z ST0325) bezeichnet den Geldmarktzinssatz für Anlagen mit 6-monatiger Frist, wie er börsentäglich quotiert und veröffentlicht wird.
- Erste Zinsanpassung zum 01.07.2024
- Die Zinsauszahlung erfolgt jährlich zum 31.12.

5. Kosten

- Das Produkt ist kostenfrei.
- Entgelte für Sonderleistungen sind im Preis- und Leistungsverzeichnis der Bank aufgeführt.

6. Besteuerung

- Die Zinsen unterliegen im Zeitpunkt des Zuflusses der Kapitalertragsteuer (Abgeltungssteuer), gegebenenfalls dem Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls der Kirchensteuer.
- Es besteht die Möglichkeit, einen Freistellungsauftrag zu erteilen.
- Bei Fragen zu individuellen steuerlichen Auswirkungen sollte ein steuerlicher Berater hinzugezogen werden.

7. Sonstiges

- Ein Kontoauszug wird einmal jährlich (31.12.) per Post oder ePostfach zugestellt.
- Der Inhaber des AnsparInvest Kontos muss identisch sein mit dem Depotinhaber.

Information zur außergerichtlichen Streitschlichtung

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<https://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, Fax: 030 2021-1908, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdienstenaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht in diesen Fällen auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Europäische Kommission stellt unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sogenannte OS-Plattform) bereit.